

Protokoll 4. ordentlichen Parteitag vom 27. August 2016 14 Uhr im Centro Italiano, Appenzell

Anwesende:

Erich Kiener (Protokoll), Martin Pfister, Daniela Mittelholzer, Ruedi Huber, Ady Hospenthal, Adolf Inauen, Erwin Bolli, Mario D'Errico,

Gäste: Jacqueline Fehr, Alexandra Nussbaum (JUSO Appenzellerland) Medienvertreter: Roger Fuchs (Appenzeller Tagblatt), Rolf Rechsteiner (AV)

1 Begrüssung

Daniela Mittelholzer begrüsst um 14 Uhr die Anwesenden und verdankt das Gastrecht im Centro Appenzell.

2 Eröffnungsgeschäfte

Eine Wahl der Stimmenzählenden entfällt, da die Anzahl der Teilnehmer überschaubar ist. Die Traktandenliste wird genehmigt.

Der Antrag A-1 der Parteileitung, dass auch SympathisantInnen stimmberechtigt sind, wird einstimmig angenommen.

3 Protokoll zum 3. ordentlichen Parteitag vom 22. August 2015

Das Protokoll wird einstimmig genehmigt.

4 Jahresrechnung 2015

Ruedi Huber erklärt die Jahresrechnung.

Die Rechnung und der von Erwin Bolli vorgelesene Revisorenbericht werden einstimmig angenommen.

5 Parteifinanzen

Der Antrag A-2 des Finanzdelegierten und der Parteileitung, die Jahresbeiträge gleich zu belassen, wird einstimmig angenommen.

Anteil SP Schweiz: 55 Fr.
Anteil SP AI: Nicht Verdienende: 45 Fr.
Wenig Verdienende: 60 Fr.
Voll Verdienende: 100 Fr.

6 Gesamterneuerungswahlen Parteileitung SP AI

Rücktritt: Marc Hörler, Vizepräsident

Othmar Inauen, Jahres-Vizepräsident

Daniela Mittelholzer verliest den Brief von Marc Hörler einem Gründungsmitglied der SP Al zum Rücktritt aus der Parteileitung und erläutert den Rücktritt von Othmar Inauen aus dem Jahresvizepräsidium.

Alle PL-Mitglieder werden einstimmig in ihren Ämtern bestätigt:

Martin Pfister, Präsident

Erich Kiener, Vizepräsident und Parteisekretär

Dani Wiedmer, Vizepräsident

Daniela Mittelholzer, Vizepräsidentin

Ady Hospenthal, Vizepräsident

Die Anträge A-3 der Parteileitung, in Anbetracht der gut besetzten Parteileitung den Sitz von Marc Hörler nicht neu zu besetzen und der Antrag A-4 der Parteileitung, das Jahres-

Vizepräsidium im Sinne der parteiinternen Förderung wieder zu besetzen und diese Wahl an der Parteiversammlung vom 27. Oktober vorzunehmen, werden einstimmig genehmigt.

Alle Delegierten werden eistimmig gewählt:

Finanzdelegierter SP AI

bisher: Ruedi Huber

Kontrollkommission SP AI

bisher: Mario D'Errico

Erwin Bolli

Delegierte KoKo SP Schweiz

bisher: Martin Pfister und Erich Kiener (von Amtes wegen)

Delegierte Parteitag SP Schweiz

Rücktritt: Theres Inauen

bisher: Martin Pfister, Erich Kiener, (als KoKo-Delegierte)

Dani Wiedmer

neu: Daniela Mittelholzer

Delegierte DV SP Schweiz

Martin Pfister, Erich Kiener (als KoKo-Delegierte)

Daniela Mittelholzer

Dani Wiedmer

Webmaster

bisher:

bisher: Frank Wittenbrock

7 AUFRUF ZUR UNBEQUEMLICHKEIT – IM INTERESSE DER GESAMTBEVÖLKERUNG

7.1 Rede Martin Pfister, Parteipräsident SP Al

Die Rede unter dem Titel "Mehr Demokratie als Programm" ist unter http://www.sp-ai.ch/partei/4-parteitag-27-august-2016/mehr-demokratie-als-programm veröffentlicht.

7.2 Aufruf zur Unbequemlichkeit

Martin Pfister stellt die Resolution der Delegiertenversammlung der SP Schweiz vom 24. Juni in Chur kurz vor. Dieser "Aufruf zur Unbequemlichkeit" ist unter <u>www.sp-ai</u> veröffentlicht.

8 Rede Jacqueline Fehr, Regierungsrätin, SP, Kanton Zürich

Jacqueline Fehrs motiviert uns mit ihren spannenden Ausführungen, unseren Weg mit Hindernissen weiter zu gehen. Sie weist auf die Wichtigkeit politischer Alternativen hin, die wir in Al einbringen. So schaffen wir im konservativ geprägten Kanton für BewohnerInnen eine politische Heimat.

Martin Pfister verdankt und verabschiedet Jacqueline Fehr als für unsere Region zuständige Vizepräsidentin der SP Schweiz und Mentorin der Gründungsphase unserer Kantonalsektion.

9 Projekt «Politische Bildungsplattform»

Daniela Mittelholzer stellt dieses neue Projekt der Parteileitung vor. Der Antrag A-5 der Parteileitung, dass die SP AI eine politische Bildungsplattform gründet und viermal im Jahr in Innerrhoden eine öffentliche Veranstaltung zu grundlegenden gesellschaftlich relevanten Fragestellungen – losgelöst vom politischen Alltagsgeschehen – durchführt, wird einstimmig angenommen. Die erste Veranstaltung ist auf Donnerstagabend, 24. November mit Marc Chesney, Professor an der Universität Zürich, zum Thema "Finanzmärkte, ihre Funktionsstörungen und mögliche Lösungsansätze" geplant.

Als Namen dieser Bildungsplattform wird "Appenzell diskutiert" gewählt.

10 Positionspapier «Mehr Demokratie»

Die Parteiversammlung vom 9. April hat die Parteileitung beauftragt, ein Positionspapier zu «Mehr Demokratie» auszuarbeiten.

Nach teilweise kontrovers geführter Diskussion werden die Massnahmen 1 – 4 (Whistleblowingstelle, Ämterkumulation, Stimm- und Wahlrecht ab 16 Jahre für alle und eine Meldefrist bei Rücktritten) und 8 – 11 (Gesamtrevision der Kantonsverfassung, Reglement des Grossen Rates sowie die Demokratisierung der Wirtschaft und der Finanzmärkte) einstimmig angenommen. Ady Hospenthals Antrag, die Massnahme 5 (Wahlen an der Urne), Massnahme 6 (Proporzwahl) und Massnahme 7 (Auszählmodus der Landsgemeinde) zu Gunsten einer ganzheitlichen Grundsatzdiskussion über die Landsgemeinde zu streichen, wurde mehrheitlich befürwortet. Das abgeänderte Positionspapier wird einstimmig angenommen und die PL wird beauftragt, eine Grundsatzdiskussion über die Landsgemeinde zu initiieren. Das verabschiedete Positionspapier ist unter http://www.sp-ai.ch/themen/positionspapier-mehr-demokratie veröffentlicht.

11 Eidgenössische Volksabstimmung vom 25. September 2016

Die Parolen werden einstimmig gefasst:

Initiative «Für eine nachhaltige und ressourceneffiziente Wirtschaft (Grüne Wirtschaft)»: JA

Initiative «AHVplus: für eine starke AHV»: **JA**Nachrichtendienstgesetz (NDG): **NEIN**

Es wird einstimmig beschlossen, zwei Inserate mit den Parolen im AV zu schalten und je eine Medienmitteilung zur Begründung unserer Parolen zu veröffentlichen.

12 Resolutonen und Anträge

Es wurden keine Resolutionen und Anträge eingereicht.

13 Agenda 2016/2

Die Agenda wurde vorgestellt.

14 Jubiläum «5 Jahre SP Al»

Die Parteileitung startet eine Ideensammlung. Es wird sicher ein Fest geben. Die Parteileitung versucht, einen Bundesrat unserer Partei einzuladen.

15Varia

Die Parteileitung nimmt Ruedi Hubers Anliegen prüfend entgegen, den Parteitag früher im Jahr und eventuell auch an einem andern Wochentag durchzuführen.

17:30 Uhr: Abschluss des Parteitages mit einem kleinen Apéro